

Groovy Jazz-Standards für Querflöte

Spielend Improvisieren mit Magic Tones. (inkl. CD)

Bearbeitet von
Paul Schütt

1. Auflage 2010. Buch. 36 S.
ISBN 978 3 86642 020 5
Format (B x L): 21 x 29,7 cm
Gewicht: 166 g

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Einleitung

Hallo Musikfreude

Musik macht am meisten Spaß, wenn man mit anderen Musikern zusammenspielt

„Ein Halbes Dutzend Groovy Standards“ mit „Magic Tones“, ist ein Lehr- und Spielbuch, mit dem man nach einer einfachen Anleitung gleich mit dem Improvisieren beginnen kann. Aber was sind Magic Tones und kann ich sie anwenden

Magic Tones sind vier ausgewählte Töne, die man beim Improvisieren oft über das gesamte Musikstück spielen kann, ohne sich um die harmonischen Zusammenhänge kümmern zu müssen. Man benötigt nur einen Anfangston und schon kann es losgehen

Wenn ich die Tonart weiß, kann ich ganz leicht den Anfangston herausfinden.

Wie finde ich den Anfangston

Es reicht zunächst die Tonart zu wissen. Dann zähle ich in der zu spielenden Tonart vom Grundton sechs Töne nach oben und schon habe ich den Anfangston für meine Magic Tones

Welche Töne sind dann die Magic Tones

Z. B. die Magic Tones mit dem Anfangston „a“ (Tonart C-Dur) heißen:

a, c, d, e. (.also Anfangston (1), kleine Terz (b3), Quarte (4) und Quinte (5))

Beispiel: Tonart F-Dur. der sechste Ton heißt d, also beginne ich meine Magic Tones mit dem Ton a also: d, f, g, a

Das Modell kann eine große Hilfe sein, um schnell und einfach zu beginnen, es ersetzt aber keine der bestehenden Musiktheorien

Das Buch arbeitet mit bekannten Harmonieverbindungen von Jazz Standards, die auf der mitgelieferten CD für dieses Buch mit modernen Grooves und Beats neu produziert wurden. Aus rechtlichen Gründen erhält jeder Musiktitel einen „Nickname“

ist aber sonst harmonisch identisch, es fehlen lediglich die Melodien.

1. „Time“ (summertime)
2. „Prince“ (someday my prince will come)
3. „Tunesia“ (a night in tunesia)
4. „What“ (so what)
5. „Girl“ (girl from ipanema)
6. „Island“ (cantaloupe island)

So arbeite ich mit dem Buch

Jeder Standard hat immer vier Seiten, die zu einem Stück gehören

Die erste Seite zeigt den Ablauf und die Notenköpfe zeigen die Magic Tones

Die zweite Seite zeigt je zwei Übungen für Anfänger und Fortgeschrittene

Die dritte Seite zeigt ein einfaches Solo mit Magic Tones

Die vierte Seite zeigt ein erweitertes Solo mit Magic Tones

Alle Stücke haben eine acht Takte Einleitung mit Schlagzeug, um genügend Zeit für die Vorbereitung zu haben.